

Henson 9000

Perimeter



 **TOPCON** Healthcare

SEEING EYE HEALTH DIFFERENTLY

Optimale Perimetrie für Anwender und Patienten



DIE HENSON-STORY

Über 30 Jahre Innovation

Seit 1986 wird die Firma Henson von drei klaren Grundsätzen geleitet:

- 1) Innovation
- 2) Effizienzsteigerung bei der Handhabung
- 3) Gewährleistung des Patientenkomforts

Professor David Henson erfand das CFS 2000, das weltweit erste computergestützte, überschwellige Multiple-Stimulus-Testsystem-Perimeter.

Es revolutionierte die Art der Gesichtsfelduntersuchung. Das Gerät erzeugte einen Standardausdruck und ermöglichte die elektronische Speicherung der Ergebnisse zum späteren Abruf oder zur Übertragung auf andere Computer.

Das CFS 2000 erleichterte das Leben der Patienten auch mittels des Konzepts der erweiterten Tests. Dies verkürzte die Tests für Patienten mit geringem Glaukomrisiko, wodurch die Arbeitsabläufe in der Praxis beschleunigt wurden.

Professor Henson war klinischer Akademiker an der Universität in Cardiff, der Universität und der Royal Eye Augenklinik in Manchester und praktizierender Optometrist, so dass er die Bedürfnisse der Anwender sehr gut kannte.

Wenn Sie sich für Henson entscheiden, entscheiden Sie sich für eine bahnbrechende Innovation, von der Sie und Ihre Patienten profitieren.

Bemerkenswerte Besonderheiten

1993 war das Henson CFA 4000 das erste Perimeter, das eine Wiederholung und/oder das Hinzufügen von Punkten während eines Gesichtsfeldtests zur Verbesserung der Diagnostik verwendete.

Im Jahr 2009 war ZATA der erste Schwellenwerttest, der frühere Testdaten für Schwellenwerttests verwendete, was die Testzeiten verkürzt und so die Tests für die Patienten angenehmer machte.

Verbesserte Sensibilität

Der Smart-Supra-Test ermöglicht es dem Bediener, 32 zusätzliche Teststellen in den zentralen 10 Grad einzubeziehen, um die Beurteilung kleiner, zentraler Stellen zu verbessern, die bei 24-2 Tests oft fehlen!."

Effizienz

Der 86-Punkte-Test kann in weniger als 3,5 Minuten abgeschlossen werden. Darüber hinaus verwendet der Smart Supra-Test überschwellige Schwellenwerte auf der Grundlage von Wahrscheinlichkeitsgrenzen und liefert so Muster und Gesamtabweichungs-Wahrscheinlichkeitskarten ähnlich wie bei Schwellenwerttests.



Professor David Henson, ein Pionier auf dem Gebiet der Perimetrie seit 1986.



Henson 9000

Perimeter

Alles, was Sie von Ihrem Messsystem erwarten und mehr

Das Henson 9000 bietet den Anwendern eine Vielfalt an Möglichkeiten

- **Innovative Tests zur Erkennung und Überwachung von Veränderungen des Gesichtsfeldes**
- **Umfangreiche Analysetools (einschließlich Verlaufsanalyse)**
- **Vernetzungsmöglichkeiten**
- **Kompaktes, modernes, wartungsarmes Design**

Smart Supra

Smart Supra wurde als Reaktion auf jüngste Forschungsergebnisse entwickelt, die gezeigt haben, dass 24-2-Testmuster eine große Anzahl von frühen Sehfelddefekten übersehen.¹

Smart Supra kann über sein 24-2-Muster hinaus erweitert werden mit zusätzlich 32 Testpositionen in den zentralen 10 Grad in einem 3,5 Minuten Test. Der Standard-Screeningtest mit 26 Punkten kann in weniger als einer Minute abgeschlossen werden.*

ZATA

Unsere Alternative zu SITA, ZATA, kann einen Schwellentest aus früheren Patientendaten starten. Es verwendet intelligente schwellenwertbezogene Beendigungskriterien zur Optimierung der Testleistung und enthält leistungsstarke Werkzeuge für die Analyse der Progression.

Tests (24-2) können in der Regel in nur 2,5 Minuten pro Auge* durchgeführt werden, was sowohl für den Anwender als auch für den Patienten angenehmer ist.

*Die Testzeiten sind nur ungefähre Angaben und variieren je nach Reaktionszeit des Patienten und des Sehverlusts.

Steigerung der Bedienereffizienz

Intuitive Benutzeroberfläche mit kontextsensitiver Hilfe unterstützt die Benutzerfreundlichkeit für alle Mitarbeiter und reduziert den Schulungsbedarf. Die Bediener profitieren außerdem vom schnellen, einfachen Zugriff auf die Windows-basierte Datenbank vom Henson.

Steigerung der Patientenzufriedenheit

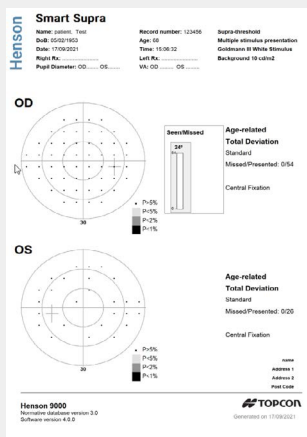
Die einzigartige Möglichkeit, Bereiche neu zu testen, neue Bereiche hinzuzufügen oder Tests zu erweitern, ohne bei Null anfangen zu müssen, unterstützt nicht nur die Effizienz des Bedieners, sondern verbessert auch die Präzision und reduziert falsch positive Testergebnisse.

Kompaktes Design

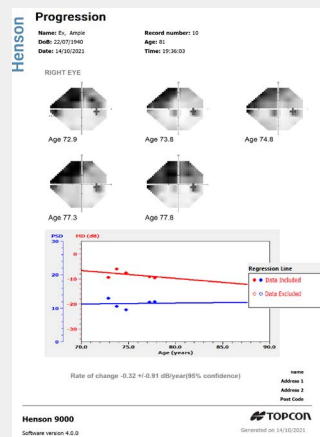
Die ergonomische, relativ kleine Größe des Henson 9000 ist ideal für Umgebungen mit beengten Platzverhältnissen und ermöglicht eine flexible Positionierung in jedem Untersuchungsraum.

Mehr als Standard

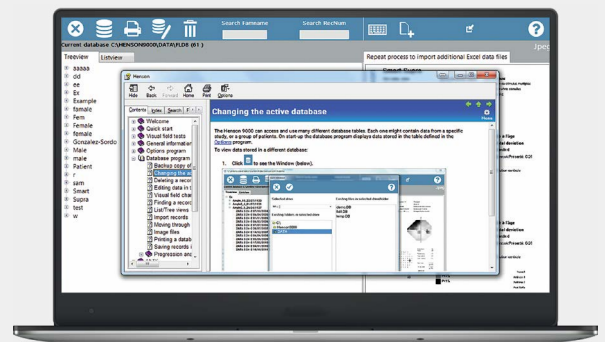
Umfassende Möglichkeiten zur Vernetzung mit Praxisverwaltungssystemen sowie für den Import und Export vorhandener Patientendaten sind standardmäßig verfügbar.



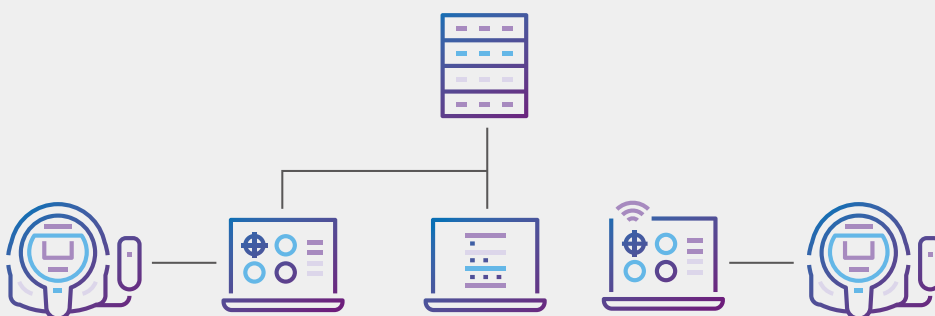
Smart Supra-Ausdruck



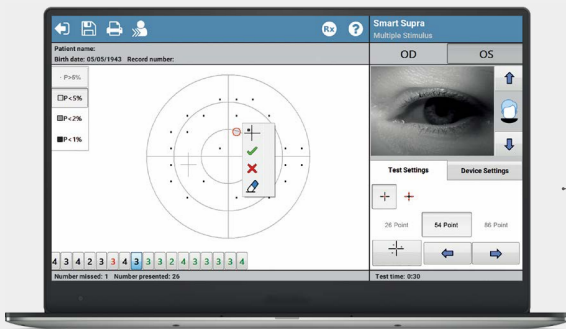
ZATA-Verlaufsausdruck



Die kontextabhängige Hilfe unterstützt die Bedienung



Serienmäßige Ausstattung für die Vernetzung

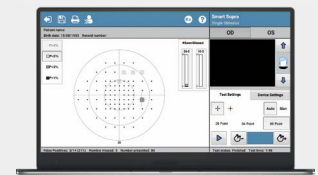
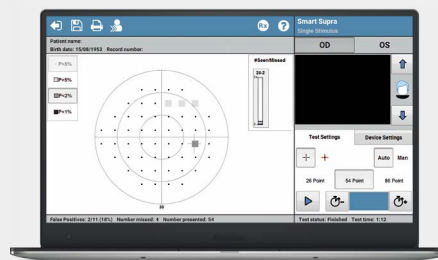
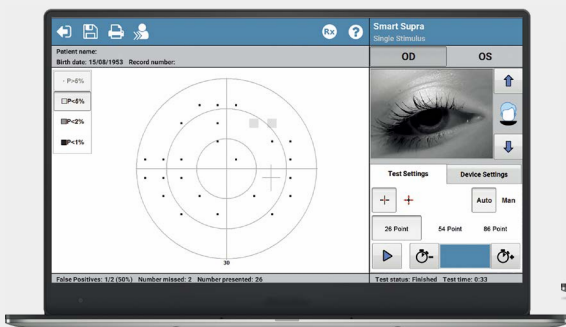


Die Möglichkeit, während der Smart-Supra-Tests Punkte hinzuzufügen/zu wiederholen, reduziert falsch-positive Ergebnisse und verbessert die räumliche Zuordnung.

Schritt 1

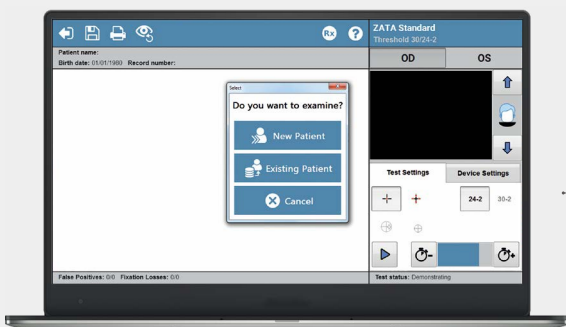
Schritt 2

Schritt 3



Das Smart Supra des Henson 9000 kann automatisch von 26 Punkten auf 54 Punkte erweitert werden (24-2-Muster) und manuell um weitere 32 Punkte in den mittleren 10 Grad (insgesamt 86 Punkte).

*ZATA kann vom 24-2- bis zum 30-2-Prüfmuster reichen.



ZATA startet Schwellenwerttests für vorhandene Patienten eindeutig mit den Werten des letzten Tests in der Henson 9000-Datenbank.

Führend auf dem Gebiet

Innovationen zur Verbesserung der Arbeitsabläufe und der Patientenversorgung

Basierend auf den Kernprinzipien der Marke Henson verwenden unsere Gesichtsfeldtests zur Erkennung und zum Management von Verlusten eine Reihe einzigartiger Innovationen, die den Anwendern eine intuitive und effiziente Bedienung ermöglichen und gleichzeitig die Patienten zufriedenstellen.

Flexibilität für Bediener und Patient

Zur Minimierung von Unklarheiten und Antwortfehlern bei älteren Patienten und gleichzeitig eine höhere Testgeschwindigkeit sind multiple Stimuli oft die bevorzugte Wahl für die Patienten. Ein einzelner Stimulus kann in weniger als 30 Sekunden durchgeführt werden und ist auch für vollautomatische Tests verfügbar.

Optimierte Messgenauigkeit und Zuverlässigkeit

Das Smart Supra des Henson verwendet Prüforte aus dem 24-2-Muster, um die Kompatibilität zu verbessern, und sein 86-Punkte-Test umfasst 32 zusätzliche Prüfpunkte in den zentralen 10 Grad, die auch dem Benutzer ermöglichen, bei jeder Untersuchung erneut zu testen oder Punkte hinzuzufügen. Dadurch werden falsch positive Ergebnisse reduziert und die räumliche Zuordnung verbessert.

Praktische Tests mit automatischer Erweiterung

Der Smart Supra-Test spart wertvolle Zeit für Bediener und Patienten und kann je nach Bedarf automatisch von 26 Punkten (Screen) auf 54 (24-2) und manuell von 54 auf 86 Punkte erweitert werden, wobei zusätzliche 32 Punkte innerhalb der zentralen 10 Grad getestet werden.

Eindeutige Einbeziehung von Bestandsdaten

Die Bediener können frühere ZATA-Schwellenwerte aus Patientendatensätzen laden, so dass die Tests näher am Schwellenwert starten. Dies trägt dazu bei, falsch positive (unbemerkte) Reaktionen in vorhandenen Untersuchungen zu vermeiden und dadurch auch Ängste zu reduzieren. Es kann auch die Testzeiten verkürzen, was dem Patienten und dem Arbeitsablauf zugute kommt.



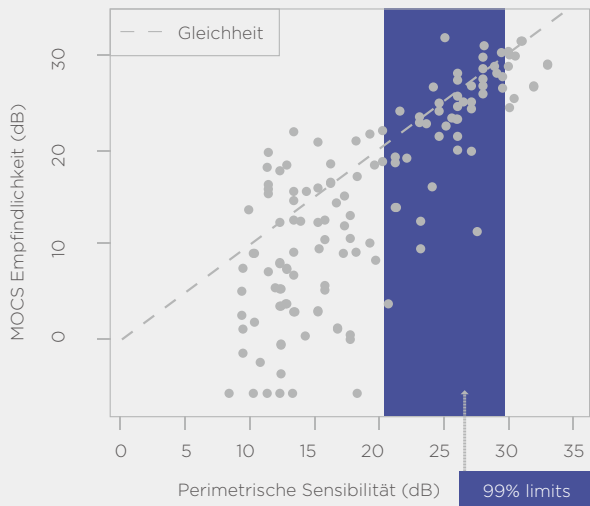


Abbildung 1: Test-Retest-Variabilität bei verschiedenen Sehverlustgraden, gezeichnet nach Gardiner.³

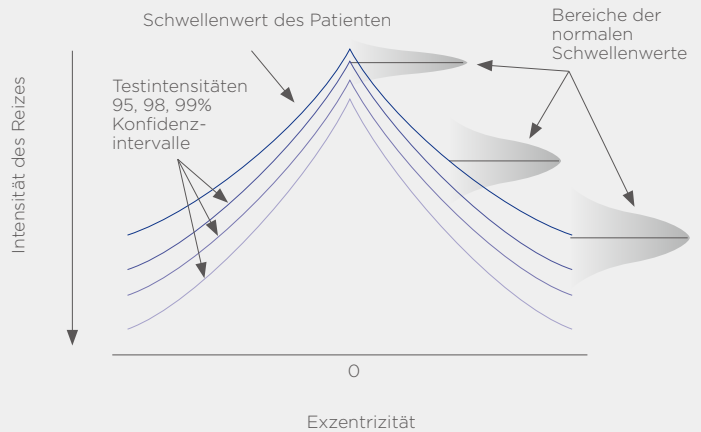


Abbildung 2: Teststufen basierend auf 95, 98 und 99% Wahrscheinlichkeit, von einem gleichaltrigen Auge ohne Gesichtsfeldausfall gesehen zu werden.*

*Die Verwendung von wahrscheinlichkeitsbasierten Schwellenwerten bedeutet, dass der überschwellige Schwellenwert mit der Exzentrizität zunimmt. Dies trägt dem bekannten Problem der erhöhten Variabilität an exzentrischen Stellen Rechnung.

Smart Supra: Das Bestmögliche aus Überschwellen- und Schwellenperimetrie

Das Henson 9000 verfügt über einen einzigartigen überschwelligen Algorithmus, der eine Lösung für die drei Hauptprobleme bietet, die heute bei Gesichtsfeldtests auftreten.

3 Hauptprobleme

mit aktuellen Gesichtsfeldtests

Hohe Variabilität an mäßig bis stark beeinträchtigten Prüfstellen (<20 dB).^{2,3}

Geringe Empfindlichkeit für kleine zentrale Defekte bei der Prüfung mit dem 24-2-Testmuster.

Die Testdauer wird nur dann länger, wenn mehr Testpunkte einbezogen werden.

3 Lösungen

durch Smart Supra

Smart Supra **ersetzt die Notwendigkeit, an Positionen unterhalb von 20 dB** zu prüfen, wo die Variabilität so hoch ist, dass keine aussagekräftigen Messungen der Schwellenwerte erreichbar sind [Abb. 1]. Dazu wird der Schwellenwert entsprechend der normalen Variabilität an jeder Position** festgelegt, so dass bei Schwellenwerten geprüft werden kann, die mit einer Wahrscheinlichkeit von 95, 98 und 99 % wahrgenommen werden [Abb. 2].

Smart Supra enthält **32 zusätzliche Punkte in den zentralen 10 Grad**, da neuere Untersuchungen gezeigt haben, dass kleine zentrale Defekte bei 24-2-Feldtests übersehen werden können.¹

Smart Supra ist auch bei drei Teststufen **schnell**. Durch seine einfache Erweiterung während des Tests von 26 Punkten (ausreichend für das Screening von Patienten mit niedrigem Risiko in weniger als einer Minute) auf 54 Punkte (24-2) und dann 86 Punkte (3,5 Minuten) können durch Smart Supra mehr Punkte in kürzerer Zeit getestet werden.

3 Hauptvorteile

von Smart Supra

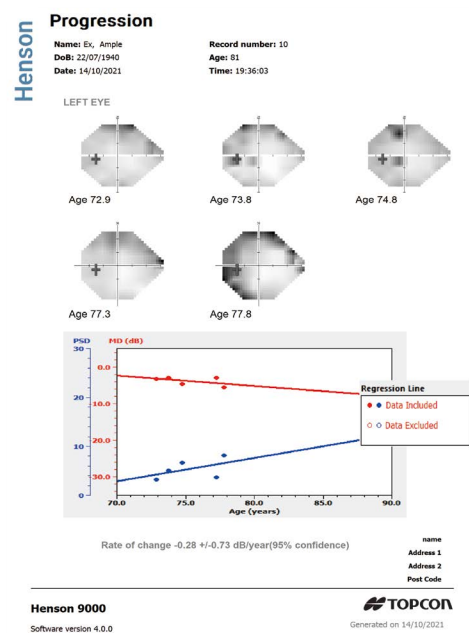
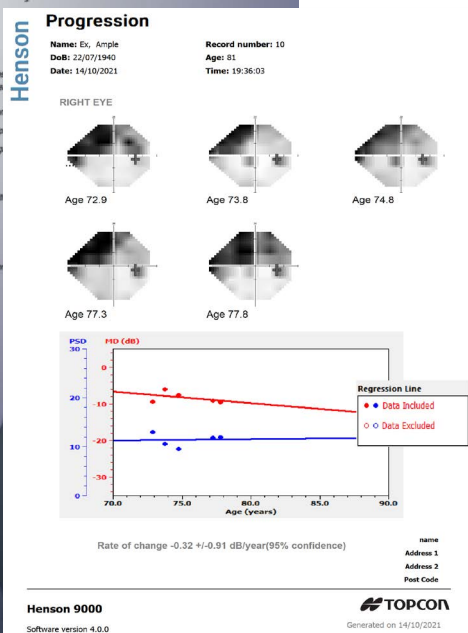
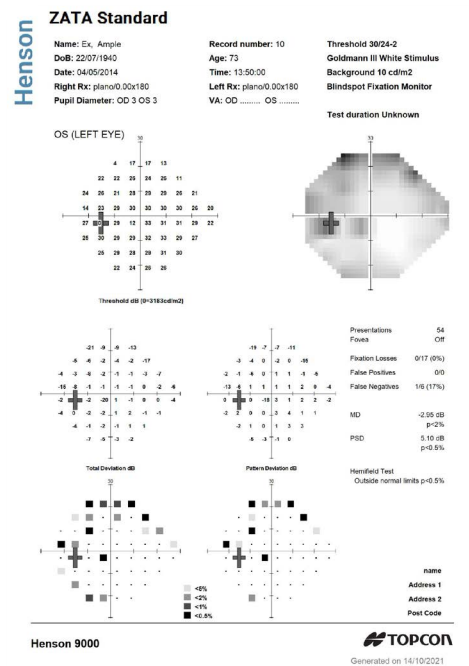
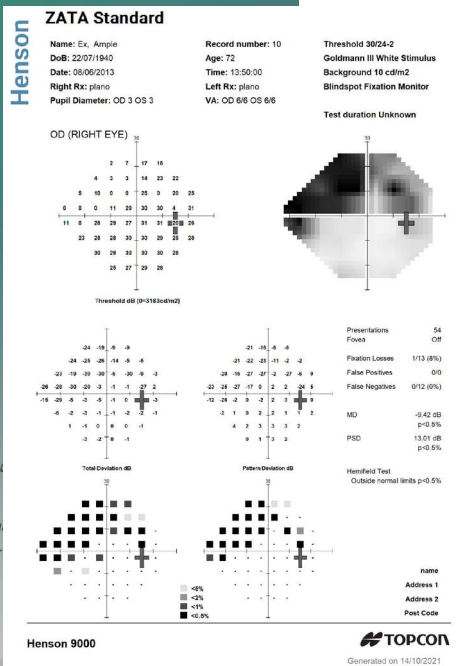
Smart Supra verbessert die Arbeitsabläufe in der Patientenversorgung. Schnelle Testzeiten erhöhen den Patientendurchsatz und ermöglichen ein effizienteres tägliches Praxis-Management.

Die Testmuster und Wahrscheinlichkeit basierten Schrittweiten erhöhen die Empfindlichkeit in den zuvor zu wenig berücksichtigten zentralen 10 Grad.

Smart Supra erzeugt weltweit anerkannte Auswertungen. Die Ausdrücke umfassen Karten der Standardabweichung und der Gesamtabweichungswahrscheinlichkeit ähnlich denen, die bei Schwellenwertprüfungen erzeugt werden.

*Die Testzeiten sind nur ungefähre Angaben und variieren je nach Reaktionszeit des Patienten und des Sehverlusts.

**Abgeleitet aus einer altersnormativen Datenbank in der Henson Software.



Management mit ZATA-Schwellenwertprüfung

Zusätzlich zu den Vorteilen des Henson Smart Supra bietet das Henson 9000 auch einen Schwellenwerttest zur Erkennung und Überwachung von Gesichtsfeldausfällen.

Der von Professor David Henson entwickelte Zippy Adaptive Threshold Algorithm (ZATA) verwendet die effizientere Bayes'sche Methode zur Ableitung von Schwellenwerten. Bayes'sche Methoden wurden erstmals in Perimetern im SITA-Algorithmus des Humphrey Field Analyzer eingeführt. ZATA entwickelte diese Methode unter Bezugnahme auf Forschungsergebnisse weiter, die eine erhöhte Variabilität an Testorten mit geringerer Empfindlichkeit besaßen.^{3,4} Der ZATA-Test kann in der Regel in nur 2,5 Minuten pro Auge durchgeführt werden.*

5 Gründe für ZATA

Beschleunigung der Schwellenwertprüfung durch bessere Nutzung von Bestandsdaten

In Fällen, in denen Patienten bereits früher untersucht wurden, wird ZATA für Folgeuntersuchungen auf diesen früheren Daten aufbauen, anstatt eine neue Untersuchung aufgrund altersnormativer Daten durchzuführen, wie es bei anderen Perimetern üblich ist. Dies hilft, falsch positive Reaktionen von Patienten mit nachgewiesenem Verlust zu vermeiden und die Angst der Patienten zu verringern. Außerdem können die Testzeiten verkürzt werden, was den Patienten zugute kommt und die Arbeitsabläufe in der Praxis verbessert.

Verwendung verschiedener Beendigungskriterien

ZATA variiert die Beendigungskriterien, um genauere Schwellenwerte an geschädigten und benachbarten Gebieten zu erhalten. Dies verkürzt die Testzeiten, sowohl für Patienten mit fortgeschrittenem Gesichtsfeldausfall als auch für solche ohne jeglichen Verlust.

Verwendung lockererer Abbruchkriterien in stark beeinträchtigten Bereichen (<10 dB)

ZATA versucht nicht, eine genaue Messung der Schwellenwerte unter 10 dB vorzunehmen, wo die Schwankungen hoch sind und der Versuch einer genauen Messung keine nützlichen zusätzlichen Daten liefert.

Ermöglicht sowohl 24-2- als auch 30-2-Stimulismuster in einem einzigen Test

Über eine einfache Erweiterungsfunktion kann der Bediener das 24-2-Testmuster während oder am Ende jedes Tests auf ein 30-2-Testmuster erweitern. Dadurch wird vermieden, dass die 24-2-Bereiche erneut getestet werden, wenn man sich später für einen 30-2-Test entscheidet.

Verwendet Standardausdrucke für generelle Kompatibilität

Das Standarddruckformat wird verwendet, um die Interpretation und den Vergleich mit Daten aus anderen Perimetern zu ermöglichen. Die Henson 9000-Software ermöglicht es dem Benutzer auch, zwischen mehreren Ansichten zu wechseln - Schwellenwert, Graustufen oder Defekt-Werte - am Ende jeder Untersuchung auf dem Bildschirm.

*Die Testzeiten sind nur ungefähre Angaben und variieren je nach Reaktionszeit des Patienten und des Sehverlusts.

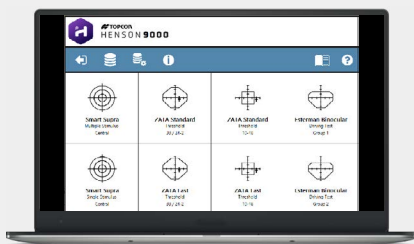
Umsetzung in die Praxis

Wir wissen, dass sich unsere Geräte nahtlos in Ihre Praxis und Ihre Prozesse einfügen müssen. Das Henson 9000 ist ein wartungsarmes, kompaktes Perimeter für eine flexible Positionierung mit standardmäßig verfügbaren Netzwerkfunktionen. Seine Palette an Tests und Analysetechniken liefern Ihnen alle Informationen, die Sie benötigen, um die besten Ergebnisse für Ihre Patienten zu erzielen.

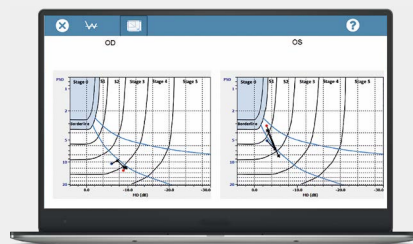
Die kleine Stellfläche ermöglicht eine flexible Positionierung. Das Henson 9000 hat eine kompakte Grundfläche und lässt sich leicht auf einem Standard-Gerätetisch positionieren. Die Software läuft auf einem separaten Computer (Touchscreen, Desktop oder Laptop), was Ihnen mehr Flexibilität als bei Perimetern mit festen Bedienerbildschirmen bietet.

Volle Netzwerkunterstützung. Die Software des Henson 9000 kann Windows® als Standard nutzen. Die Henson-Software kann über das Netzwerk drucken oder die Datenbank speichern. Backup- und Ausgabedateien können gemeinsam mit anderen Untersuchungsdaten über das Netzwerk genutzt werden. Vorhandene Patientendaten können an die Henson-Software übergeben werden. Die Untersuchungsergebnisse können an mehreren Orten als JPEG-, PDF- oder DICOM-Bilder gespeichert werden.

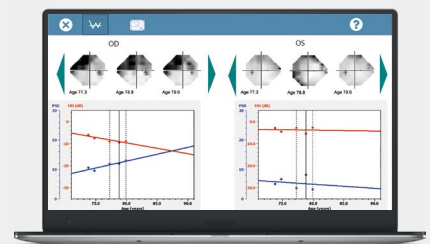
Schnelle, intuitive, mehrsprachige Software bedeutet minimale Einarbeitungszeit. Unsere Software wurde so konzipiert, dass sie schnell und einfach zu benutzen ist. Es gibt keine langen Anlaufzeiten und die meisten Aktionen lassen sich mit einer einzigen Aktion ausführen. Außerdem bieten wir eine kontextabhängige Hilfe.



Henson 9000 Startbildschirm



GSS2 Benutzerschnittstelle



ZATA Progression Line Plot Benutzeroberfläche

Alle erforderlichen Gesichtsfeldtests und Analyse-Tools

Sie verfügen über alle Möglichkeiten zur Erkennung und Überwachung von Sehstörungen mit unserem Spektrum an überschwelligen Tests und Schwellenwerttests sowie zur Überwachung des gesamten Gesichtsfeldes mit den binokularen Esterman-Tests (Gruppe 1 und 2).

Die Smart Supra sind mit den Schwellenwerten kompatibel, während unsere ZATA Ergebnisse alle anerkannten globalen Kenngrößen (mittlere Abweichung, Musterstandardabweichung und Halbseitenfeld) sowie Schwellen- und Graustufenwerte, Gesamtabweichung und Musterabweichung bieten.

Die Tools zur Verlaufsanalyse zeigen globale Kenngrößen (mittlere Abweichung und Standardabweichung des Musters) in Abhängigkeit vom Alter des Patienten sowie die mittlere Variationsrate mit Zuverlässigkeitsgrad an. Die Progressionsdaten können auch mit dem Glaucoma Staging System II (GSS2) dargestellt werden. Die Verwendung sowohl der mittleren Abweichung und der Standardabweichung des Musters ist besser als die isolierte Verwendung eines der beiden Indizes.

Der ZATA-Schwellentest beinhaltet standardmäßig eine foveale Schwellenwertmessung.

Profitieren Sie von **niedrigen Wartungskosten** – robuste Festkörperelektronik mit wartungsfreien Lichtquellen sorgen dafür, dass die Wartungskosten für Ihr Henson 9000 jährlich minimal sind.



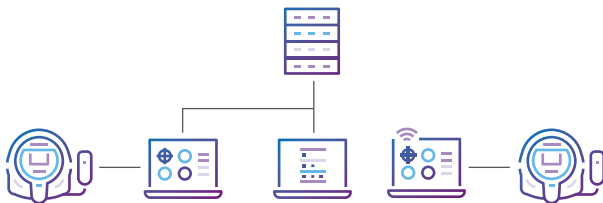
Mit der Flexibilität, entweder einen Touchscreen, Laptop oder Desktop Computer zu verwenden, ist das Henson 9000 bequem und einfach zu bedienen.



Die Bedienung per Knopfdruck für die meisten Aktionen zusammen mit kontextabhängiger Hilfe ermöglicht eine einfache Bedienung des Henson 9000.



Die Henson 9000 Software unterstützt mehrere Sprachen.



Die Anwendung des Henson 9000 kann unter Windows® standardmäßig genutzt werden, ohne dass zusätzliche Software erforderlich ist.





Referenzen

1. De Moraes CG, Hood DC, Thenappan A, Girkin CA, Medeiros FA, Weinreb RN, Zangwill LM, Liebmann JM. 24-2 Visual Fields Miss Central Defects Shown on 10-2 Tests in Glaucoma Suspects, Ocular Hypertensives, and Early Glaucoma *Ophthalmology*. 2017 Oct;124(10):1449-1456. PMID: 28551166

2. Henson DB, Chaudry S, Artes PH, Faragher EB, Ansons A. Response variability in the visual field: comparison of optic neuritis, glaucoma, ocular hypertension, and normal eyes. *Invest Ophthalmol Vis Sci*. 2000 Feb;41(2):417-21. PMID: 10670471

3. Gardiner SK, Swanson WH, Goren D, Mansberger SL, Demirel S. Assessment of the reliability of standard automated perimetry in regions of glaucomatous damage. *Ophthalmology*. 2014 Jul;121(7):1359-69. PMID: 24629617

4. Gardiner SK, Mansberger SL. Effect of Restricting Perimetry Testing Algorithms to Reliable Sensitivities on Test-Retest Variability. *Invest Ophthalmol Vis Sci*. 2016 Oct 1;57(13):5631-5636. PMID: 27784065



Henson 9000 Perimeter: Technische Spezifikationen

Test-Spezifikationen

Bereich Gesichtsfeldprüfung	60° (monokular) / 160° (binokular)
Abstand Gesichtsfeldprüfung	25 cm
Intensität des Stimulus (Maximum)	10.000 asb
Hintergrundbeleuchtung	31,5 asb
Dauer Stimulus	200 ms
Größe Stimulus	Goldmann III
Farbe Stimulus	weiß
Testmethode	Automatisierte Standardperimetrie (SAP)

Screening-Tests/-Muster

Smart Supra - Einzelner Stimulus	26-, 54- und 86-Punkte-Tests (unter Einbeziehung des 24-2-Testmusters)
Smart Supra - mehrere Stimuli	26-, 54- und 86-Punkte-Tests (unter Einbeziehung des 24-2-Testmusters)
Esterman (Auto fahren)	Gruppen 1 (120 Punkte) und 2 (124 Punkte) (EU-Norm)
Benutzerdefinierte Tests	Zu allen Smart Supra Screening-Tests können manuell Testbereiche hinzugefügt werden

Schwellenwerttests/-muster

ZATA Standard - Schwellenwert zentral	10-48**; 24/30-2 (im Test erweiterbar)
ZATA Schnell - Schwellenwert zentral	10-48; 24/30-2 (im Test erweiterbar)

Durchschnittliche Testdauer*

Smart Supra - einzelner Stimulus	- 1 Minute (26 Punkte); ca. 3,5 Minuten für einen vollständig erweiterten Test mit 86 Punkten
Smart Supra - mehrere Stimuli	Unter 30 Sekunden (26 Punkte)
ZATA (24-2)	- 2,5 Minuten pro Auge
ZATA schnell (24-2)	- 2 Minuten pro Auge

Kontrolle der Fixierung

Fixierungsziel	Einzel- oder 4-Punkt-LED-Rautenmuster
Heijl-Krakau	Ja (ZATA)
Video-Augenbeobachtung	Ja

Software-Merkmale

Datenbank zur Patientenverwaltung	MS Windows* kompatibel; netzwerkfähig
Integration der Praxisverwaltung	EMR Kompatibilität (Parameterübergabe und Textdokument)
Hemifield Analyse	Ja
Verlaufsanalyse	Ja
HFA Datenimport	Ja

Anschlussmöglichkeiten

DICOM	Ja (Bilder)
Netzwerk	Ja, über einen angeschlossenen Computer
Sicherung der Datenbank	Wechselmedien, Netzwerk- oder Cloud-Speicher

Abmessungen

Gewicht	13,5 kg
Größe, B x T x H	440 x 400 x 452 (mm)

Klassifizierung

Medizinisches Gerät	Klasse I
Verwendungszweck	Typ B
Steuergerät	Externer PC/Laptop/Tablet mit MS Windows* Professional, Version 8 und höher
Eingänge/Ausgänge der Untersuchungseinheiten	C13-Netzanschluss; Patientenantworttaster; 2 x USB Typ B-Anschluss
Elektrische Leistungsmerkmale	85 - 263 V AC, 50/60 Hz, 60 VA
Optionaler Drucker	Jeder mit dem PC kompatible Drucker

* Die Testzeiten sind nur ungefähre Angaben und variieren je nach Reaktionszeit des Patienten und Höhe des Sehverlustes.

**Das 10-48-Muster zeigt 48 Stimuli auf einer quadratischen 3-Grad-Matrix, die um 3 Grad von der horizontalen und vertikalen Mittellinie innerhalb der zentralen 10 Grad verschoben sind.

© Topcon Healthcare. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft® und Windows® sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation® in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Nicht alle Produkte, Dienstleistungen oder Angebote sind in jedem Markt zugelassen oder werden dort angeboten und die Produkte variieren von Land zu Land. Kontaktieren Sie Ihren lokalen Händler für länderspezifische Informationen.

 **VISA IMAGING S.R.L.**
Via Martiri della Libertà 95/e, 52027 San Giovanni Valdarno (AR), ITALY 

Vertrieb in der Schweiz:

Mediconsult AG
Frohheimstrasse 2 CH-9325
Roggwil
Tel. +41 71 454 70 20

Mediconsult SA
Route du Pâqui 1
CH-1720 Corminboeuf
Tél. +41 26 462 60 20

info@mediconsult.ch
www.mediconsult.ch

Vertrieb in Österreich:

Mediconsult Österreich GmbH
Experiance Center Linz
Auerspergstraße 8 4020 Linz
Tel. 0800 0700 50

 **mediconsult**